

N vom Paß Bag Ulaan davaa, 2000 m, 9. VII. 1966, an der kurzrasigen Artemisia-Steppe (Nr. 665); Chovd (Kobdo), ca. 5 km SW von der Stadt, 1500 m, 10. VII. 1966, von kahlen, felsigen Bergen umgebenes Tal mit sandigem Schotter (Nr. 666). — Weit über 100 ♀♀, je über zehn ♀♀ und ♂♂.

Verbreitung: Nordeuropa, Sibirien und in den Gebirgen in Mittelasien.

30. *Formica (Serviformica) kozlovi* DL.

Central aimak: Nucht im Bogdo ul, 1500–1700 m, Tal mit einem Bach, zweiseitig mit steiler Bergseite, an der nördlichen Seite Nadelwald, neben dem Bach mit Birkenbäumen, die Südseite ist eine trockene, steinige Steppe, die Proben im Wald und am Waldrand gesammelt (Nr. 123, 297b, 486); Ulan-Baator, Zaisan im Bogdo ul, 1600 m, 6. VI. 1966, am Talgrund (Nr. 499). — Gobi Altaj aimak: Chasagt chajrchan ul, ca. 20 km km S von Somon Žargalan, 2400 m, 15.–16. VII. 1966, in einem nach W geöffneten Tal mit sehr üppiger Vegetation, blumenreiche Wiesen, vor allem in einem Wasserriß bis zur Waldgrenze (Nr. 693). — 30 ♀♀.

Verbreitung: Südsibirien, Mongolei, Tibet.

31. *Formica (Serviformica) subpilosa litoralis* K.-UG.

Central aimak: Cagan Dirschin chodag, im Tal des Flusses Tola, am linken Ufer, ca. 24 km von Somon Tariat, 1180 m, 24. VII. 1966, sandige Caragana-Steppe, an den kahlen Berghängen steinig (Nr. 740); Tal des Flusses Tola, zwischen Somon Altanbulag und Somon Tariat, 1200 m, 24. VII. 1966, Caragana-Steppe an einem Berg- hang mit Sandboden (Nr. 742). — Suche baator aimak: Ongon elis, 10 km O von Somon Chongor, 900 m, 3.–4. VIII. 1965, Sandhügel mit Tamarix und Ulmus- Gebüsch, Amygdalus etc. (Nr. 356); Molzog elis, 2 km S von Somon Dariganga, 1150 m, 5. VIII. 1965, Sandhügel mit Amygdalus-Gebüsch, zwischen Sandhügeln mit kleinen Federgras- und Calamagrostis-Steppen (Nr. 366, 370). — Ostgobi aimak: 40 km NW von Chara-Eireg, 1150 m, 30. VI. 1963, an einer periodisch nassen, tieferen Stelle mit Schilf, dazwischen auf sandigem Boden Lasiagrostis-Bulten und blühende Cruciferen (Nr. 62). — 30 ♀♀.

Verbreitung: Mittelasien.

32. *Formica (Serviformica) cunicularia glauca* RUZS.

Chovd aimak: Somon Altaj, 1350 m, 1. VII. 1966, am linken Ufer des Flusses Bodončijn gol, Sandwüste mit blühender Nitraria (Nr. 613); 3 km N von Somon Uenč, im Tal des Flusses Uenč gol, 1450 m, 2.–3. VII. 1966, am Talgrund neben dem Bach (Nr. 614), am Flußufer, von der steinigen, sandigen und grasigen Stelle (Nr. 619, 620); 10 km NW von Somon Uenč, 1480 m, 4. VII. 1966, feuchter Talgrund mit sehr üppiger Vegetation, von Sumpfpflanzen (Carex, Juncus, Lasiagrostis etc.) (Nr. 625); 10 km SSW von Somon Bulgan, 1200 m, 4.–5. VII. 1966, in der Nähe eines linken Neben- armes des Flusses Bulgan gol, neben großen Sandhügeln, welche mit Tamariskus, Saxaul und Ephedra gebunden sind, in einem großen, abflußlosen, salzigen Becken, am Rand mit sehr üppiger Vegetation (Nr. 628, 631); Mongol Altaj Gebirge, ca. 35 km N von Somon Uenč, 1750 m, 8. VII. 1966, im Tal eines linken Nebenbaches vom Fluß Uenč gol, blumenreiche feuchte Wiese am Talgrund (Nr. 646); Mongol Altaj Gebirge, ca. 45 km S von Somon Manchan, 2100 m, 9. VII. 1966, im Engtal, an den steilen Berg- hängen und Felsen (Nr. 657). — 60 ♀♀.

Verbreitung: Südosteuropa und Südsibirien.